

Janine Albrecht sichert Gold

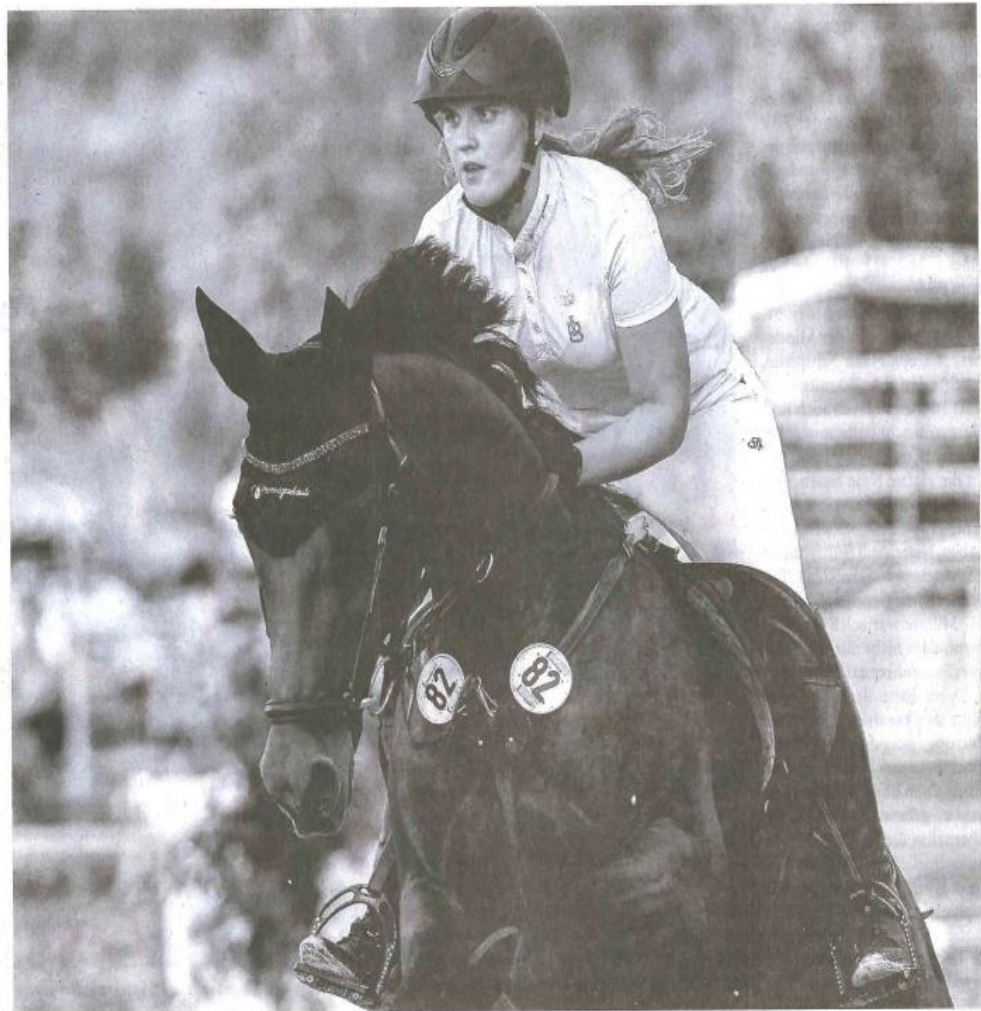
Reiten: Bei den Oerlinghauser Springtagen in Währentrup erringt der RV Eschenbruch den ersten Platz beim Mannschafts-Springen. Zahlreiche Zuschauer säumen an drei Turniertagen den Parcours

VON DIETMAR WELLE

Oerlinghausen-Währentrup. Mit den Händen zu spüren ist die Spannung beim Finale um die Lippische Meisterschaft im Mannschafts-Springreiten gewesen. Auf der prächtig gefüllten Anlage Brokmeier beim RV Oerlinghausen-Währentrup setzte sich das Team des RV Eschenbruch gegen die Konkurrenz durch.

Das Quartett mit Deborah Rath, Lukas Bockelmann, Gilian König und Janine Albrecht musste allerdings um die Goldmedaille zittern. Denn Albrecht musste gegen Marie-Christin Kampfmeier vom Team „Schlimmer geht immer“ ins Stechen um Rang eins. Nervenstark setzte sich die Amazone aus dem idyllischen Eschenbruch durch und nahm die Glückwünsche ihrer Teamkollegen freudestrahlend entgegen.

In Erinnerung an den wenigen Monaten verstorbenen ehemaligen Vorsitzenden und Reitersportförderers Gert Vogelsänger gab es im Rahmen der Reiterstage eine Stil-springprüfung der Klasse M*. Von den 29 Startern schnitt Jennifer Sieker vom RV Exter auf Chacco-Bravo am besten ab, gefolgt von Lisa Mahlmann aus Steinheim auf „Chicos Flight“. Bester Lipper war Vogelsänger-Sohn Kai Vogelsänger vom RV Cherusker Remmighausen auf „C'est Evie“ auf dem vierten Rang. Die Springprüfung der Klasse M** lag ganz in den Händen der außerlippischen Teilnehmer. Der Stadthagener Tom Schewe, in der Szene wahrlich kein Unbekannter, sprang in einem



Nervenstark: Erst im Stechen sicherte Janine Albrecht für den RV Eschenbruch gegen Marie-Christin Kampfmeier vom Team „Schlimmer geht immer“ den ersten Rang bei den Lippischen Mannschafts-Meisterschaften in der Springprüfung der Klasse A**.

FOTO: FENNER

Starterfeld von 29 Reitern und Reiterinnen auf Rang eins auf „Dangenique“ vor dem Bad Oeynhausener Stefan Gerhardt auf Qnuut und dem Bürener

Sebastian Holtgräve-Osthues auf „Lasse“. Die lippischen Farben vertrat in der Siegerliste Maik Schlingheider aus Eschenbruch auf „I'm Infini-

ty“ auf Rang sechs.

Die Veranstaltung fand gestern Abend ihren Abschluss mit dem erstmals angebotenen und stark frequentierten

S*-Springen. Alle Ergebnisse vom Währentruper Turnier gibt es im Internet unter www.fn-neo.de

Splitter nebenstehend

LZ 29. August 2016